

bezeichnen. Das Buch empfiehlt sich als ein Festgeschenk für Schüler der höheren Gymnasialklassen.

**Beloch, J.**, Campanien. Topographie, Geschichte und Leben der Umgebung Neapels im Alterthum. Ca. 30 Bogen roy.-8. Nebst e. Atlasse von Campanien in 13 color. Karten. gr. 4.

Das Werk erscheint in drei Lieferungen zu 9—10 Bogen Text und 3—4 Karten.

Subscriptions-Preise:

Text à 4 M 50 s ord., 3 M 35 s no., 3 M baar.

Atlas à 3 M ord., 2 M 25 s no., 2 M baar.

Text und Atlas zus. à 7 M ord., 5 M 25 s no., 4 M 65 s baar.

— Atlas von Campanien im Alterthum. 13 Karten gr. 4. in Farbendruck. Subscriptionspreis à Lieferung von 3 bis 4 Blatt 3 M ord., 2 M 25 s no., 2 M baar.

Ueber beide wichtigen Werke gibt der anliegende Prospect Auskunft. Von dem Prospecte stehen Exemplare in unbeschränkter Zahl zur Verfügung.

**Hagen, Hermann**, zur Geschichte der Philologie und zur römischen Literatur. Vier Abhandlungen. gr. 8. X, 320 S. 8 M ord., 6 M no., 5 M 40 s baar.

Dieses Werk enthält neue, erweiterte Bearbeitungen der vier, als Gelegenheitschriften bisher wenig verbreiteten Schriften:

Der Jurist und Philolog Peter Daniel aus Orléans. Beilage: Unedirte Briefe von Jos. Scaliger, El. Vinetus, Ob. Gifanius, Joh. Brodaeus, Lud. Carrio, Theod. Canterus, J. Gulielmus, Franz Daniel an Peter Daniel.

Jacobus Bongarsius. Beilagen: A. J. Bongars' Tagebuch seiner Reise von Wien nach Constantinopel im J. 1585. — J. Bongars' Pasquill gegen Fabian von Dohna. — Unedirte Briefe von G. M. Lingelsheim an J. Bongars aus dem Jahre 1601—1611.

De aliquot anthologiae Latinae carminibus et de tractatu aliquo Bernensi de philautia disputatio.

De Oribasii versione Latina Bernensi commentatio.

**Hudemann, E. E.**, Geschichte des römischen Postwesens während der Kaiserzeit. 2. durch Nachträge, eine Inhalts-Angabe und ein Register vermehrte Ausgabe. Mit einer Strassenkarte des Römischen Reiches zur Zeit des Kaisers Alexander Severus ca. 230 n. Chr. bearbeitet von Carl Wolff in Hildesheim. 8. 280 S. 4 M ord., 3 M no., 2 M 70 s baar.

Das Buch, welches allerseits die grösste Anerkennung gefunden hat, erhält in dieser zweiten Auflage eine Anzahl werthvoller Bereicherungen. Abgesehen von Nachträgen, zu denen u. a. die Mittheilung und Besprechung der Inschrift von Ostia gehört, wird vielfach geäusserten Wünschen

durch eine systematische Inhaltsübersicht und ein Register Rechnung getragen. Die von dem bekannten Kartographen C. Wolff entworfene Strassenkarte des Römischen Reiches, die erste ihrer Art, wird nicht unwesentlich zur Brauchbarkeit des Buches beitragen.

Die Nachträge und Zusätze zur ersten Auflage werden auch einzeln zu 2 M ord., 1 M 50 s no., 1 M 35 s baar abgegeben.

**Kammer, E.**, Karl Lehrs. Ein Rückblick auf seine wissenschaftlichen Leistungen. Abdruck aus dem Jahresberichte über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft. 8. 27 S. 1 M ord., 75 s no., 65 s baar.

Dieser aus dem innigsten Geistesverbaude mit dem grossen jüngst verstorbenen Philologen hervorgegangene, warm geschriebene Nachruf verdient in den weitesten Kreisen, sowohl der Gelehrten, wie der Gebildeten, Verbreitung.

**Klussmann, R.**, Index commentationum Aeschylearum ab A. CICICCCCLVIII maxime in Germania editarum. 28 S. 1 M ord., 75 s no., 67 s baar.

Systematisches Verzeichniss der Aeschylus-Literatur in diplomatisch genauen Titel-Angaben mit Angabe der Verleger und Ladenpreise.

**Lampros, Spyr. B.**, αἱ Ἀθηναὶ περὶ τὰ τέλη τοῦ δωδεκάτου αἰῶνος κατὰ πηγὰς ἀνεκδότους. Διατριβὴ ἐπὶ ὑφηγεσίᾳ τοῦ μαθητῆτος τῆς ἑλλ. ἱστορίας ἐν τῷ ἐθν. πανεπιστημίῳ ἡ. 140 S. u. eine Kupfertafel. 3 M ord., 2 M 25 s baar.

Schilderung Athens am Ausgange des 12. Jahrhunderts nach den unedirten Schriften des Erzbischofs Michael Akominatos von Athen und den Briefen des Erzbischofs Georgios Tornikes von Ephesos an Michael Akominatos. Das Buch bildet den Vorläufer einer Gesamt-Ausgabe der Schriften des Michael Akominatos.

Der geringen Auflage wegen nur baar.

— Λόγος εἰσιτήριος εἰς τὸ μάθημα τῆς ἑλληνικῆς ἱστορίας ἐκφωνηθεὶς τῇ 30 Ματίου 1878. gr. 8. 40 S. 1 M ord., 75 s no. baar.

Diese Rede enthält eine geistvolle Uebersicht der Geschichtsforschung und Geschichtsschreibung von Griechenland seit den Zeiten Petrarca's bis zur Gegenwart.

Kann nur baar geliefert werden.

**Lange, A. C.**, de Aeneae commentario poliorcetico. Praefatus est Leopoldus Schmidt. gr. 8. IV, 204 S. 4 M ord., 3 M no., 2 M 70 s baar.

Nach den Ausgaben des Aeneas Tacticus von Hercher und Hug ist hier der erste Versuch einer kritischen und exegetischen Begründung der Sprache und des Inhalts dieses für die Kunde der classischen Gräcität ausserordentlich wichtigen Schriftstellers gemacht. Nach Leopold Schmidt's Einleitung dürfte die Arbeit für die Kritik des Aeneas bahnbrechend sein.

**Müller, Lucian**, Friedrich Ritschl. Eine wissenschaftliche Biographie. Zweite

Ausgabe. Mit dem Supplement: Gedanken über das Studium der classischen Philologie. 8. XVIII, 165 S. 3 M ord., 2 M 25 s no., 2 M baar.

Zu der im vorigen Jahre bei uns erschienenen wissenschaftlichen Biographie Ritschl's sind zahlreiche Zusätze nöthig geworden, welche den Autor veranlassten, sie in ein Supplement zu bringen, das unter dem Titel „Gedanken über das Studium der classischen Philologie“ des Verfassers Ansichten über die Neugestaltung des höheren Unterrichtswesens enthält. So ist diese zweite Auflage nicht nur als eine Umarbeitung, sondern als ein von neuen Gesichtspunkten aus geschriebenes neues Werk zu betrachten.

Das Supplement ist auch einzeln zu haben: Gedanken über das Studium der classischen Philologie. Supplement zu der wissenschaftlichen Biographie Ritschl's. 8. 93 S. 2 M ord., 1 M 50 s no. baar.

Das Supplement kann der beschränkten Auflage wegen nur gegen baar abgegeben werden.

**Willems, P.**, le Sénat de la république romaine. Tome I. La composition du sénat. gr. 8. 638 S. 7 M 50 s ord., 5 M 60 s no., 5 M baar.

Der zweite Band, mit welchem das Buch abgeschlossen wird, erscheint binnen kurzem zu gleichem Preise.

Ein sowohl von Archäologen, wie von Juristen als grundlegend anerkanntes Werk, das ganz neue Gesichtspunkte über die weltlenkende Macht dieser obersten Regierungsbehörde des römischen Reiches eröffnet.

Das Buch steht mässig à cond. zu Diensten.

### C. Preisherabsetzung.

Wir haben eine Anzahl von Werken unseres Verlages bis zum 1. April 1879 im Preise ermässigt. Diese Ermässigung erlischt für das Publicum am 1. April 1879, für den Buchhandel am 1. Mai 1879. Wir bemerken ausdrücklich, dass eine Verlängerung des Termines nicht eintritt. Einen genaueren, für das Publicum bestimmten Prospect fügen wir bei. Wir gewähren von den herabgesetzten Preisen 25% und ersuchen Sie, sich des angefügten Verlangzettels zu bedienen.

Berlin, 1. November 1878.

S. Calvary & Co.  
(Verlag).

[47395.]

### La Mura, Musikalische Studienköpfe. 1—3. Bd.

Zum bevorstehenden Weihnachtsgeschäft wollen Sie obiges gangbare Werk (bereits in 4 Auflagen erschienen) auf Ihrem Lager nicht fehlen lassen.

Broschüre u. eleg. gebundene Exemplare stehen à cond. zur Verfügung. Preis brosch. pro Bd. 3 M ord.; geb. 4 M ord. mit 1/3 gegen baar u. 7/6 rc. auch gemischt. Freiemplare, auch wenn nach und nach bezogen, werden nachgeliefert.

Leipzig, im November 1878.

Schmidt & Günther.